



Externes USB-Stick-Kopiersystem

Handbuch

Alle in diesem Druckwerk mitgeteilten Daten, Merkmale und Beschreibungen können sich jederzeit und ohne besondere Ankündigung ändern.

Alle enthaltene Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2007-2019

Stand: 07/2019

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorwort	4
2.	Systemvoraussetzungen	5
3.	Lieferumfang	5
4.	Installation	6
5.	Programm starten	7
6.	Sprache auswählen	7
7.	Bedienung	8
7.1	Software-Oberfläche	8
7.2	Master einlesen	11
7.3	Master auswählen	12
7.4	Kopiervorgang	13
7.5	Master löschen	14
7.6	Info	14
8.	Analyzer	15
8.1	Bedienung und Funktionen	16
8.2	Analyzer Vollversion freischalten	21
8.3	RAW Monitor	22
9.	Meldungen	23
10.	Deinstallation	24
11.	Technische Daten	25
12.	Service und Lizenzbedingung	26

1. Vorwort

Sie haben eine qualitativ hochwertige Software erworben, die es Ihnen ermöglicht, bis zu sieben USB-Sticks parallel zu beschreiben.

Die Software ist schnell zu erlernen und einfach zu bedienen.

Bitte lesen Sie sich dieses Handbuch aufmerksam durch, damit Sie alle Funktionen der Software ausschöpfen können.

Alle Rechte vorbehalten.

Wer dieses Handbuch oder Teile daraus ohne das Einverständnis vervielfältigt, macht sich strafbar.

2. Systemvoraussetzungen

- Betriebssystem: Windows 7, 8, 10 32/64 Bit
- mit Microsoft.NET Framework 3.5
- Prozessor > 2 GHz bevorzugt dual/quad
- Speicher > 8 GB RAM
- freier Festplattenplatz - abhängig von den Masterdaten
- Bildschirmauflösung mind. 1024 x 768
- 2 freie USB-Ports (7xCopyBox und Security Dongle)
- min. USB 2.0, empfohlen USB 3.0
- 8 freie Laufwerksbuchstaben
- Administrationsrechte

3. Lieferumfang

- 7xCopyBox
- externes Netzteil 110 - 240 V
- USB-Stick mit 7xCopyBox-Software / Security Dongle
- USB-Kabel
- Anleitung

4. Installation

Rechnervoraussetzungen für die Installation der 7xCopyBox-Software:

- ausschließlich USB-Flash Produktion
- nach Möglichkeit ein „Standalone-PC“
- es sollten keine weiteren USB-Speichermedien angeschlossen sein

Zur Installation der Software bitte den beigefügten USB-Stick in einen freien USB-Port stecken. Starten Sie das Setup.exe-Programm auf dem 7xCopyBox USB-Stick.

Folgen Sie bitte den Anweisungen am Bildschirm, wenn Sie das Setup-Programm gestartet haben.

Das Programm setzt bei der Installation die Vorinstallation von Microsoft .NET Framework 3.5 voraus!

Sollte das Framework nicht auf Ihrem System vorhanden sein, installieren Sie in diesem Fall das Framework von der Microsoft-Seite und starten die Installation der 7xCopyBox erneut.

Nachdem die Installation erfolgreich abgeschlossen ist, stecken Sie bitte die 7xCopyBox (HUB) in einen freien USB-Port. (Vorzugsweise ein USB 3.0 Port)

WICHTIG:

Der USB-Stick, auf dem sich das Setup-Programm befindet, darf während der Nutzung der Software nicht entfernt werden.

Um eine ideale Performance der 7xCopyBox zu erreichen benötigen Sie auf Ihrem PC USB 3.0.

ACHTUNG:

Der beigegefügte USB-Stick dient gleichzeitig als Sicherheitsdongle. Das Programm startet nur, wenn dieser USB-Stick direkt am Rechner angeschlossen ist. Bitte nicht an den 7xCopyBox Hub anstecken und NICHT löschen bzw. überschreiben! Fertigen Sie sich eine Sicherheitskopie an. Beschädigte Sticks können gegen eine geringe Gebühr nach Einsendung des originalen USB-Sticks ausgetauscht werden. Bei Verlust ist eine komplett neue Lizenz zu erwerben.

5. Programm starten

Um das Programm zu starten muss der 7xCopyBox-Stick und der 7xCopyBox-Hub an getrennten USB-Ports des Produktionsrechners angeschlossen sein.

Starten Sie nun das Programm über den Desktop oder über das Start-Menü. Sie benötigen Administrationsrechte auf dem Rechner!

ACHTUNG:

Es dürfen keine USB-Sticks vor dem Start des Programms in den 7xCopyBox Hub eingesteckt werden. Beim Starten des Programms muss der USB-Hub komplett leer sein.

6. Sprache auswählen

Wählen Sie zwischen englischer und deutscher Sprache. Die von Ihnen gewünschte Sprache können Sie auch später unter dem Menüpunkt "Optionen/Sprache" einstellen. Beim nächsten Start des Programms ist die gewählte Sprache voreingestellt. Die Analyzer Funktion steht nur in englischer Sprache zur Verfügung!

7. Bedienung

7.1. Software-Oberfläche

In der Programmoberfläche wird für jeden der 7 Ports der 7xCopyBox eine eigene Informationszone eingeblendet. Wenn die 7xCopyBox erkannt wurde, wird die erkannte Hub-Version unten rechts im Bild dargestellt.

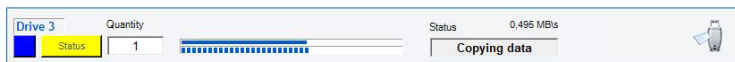
The screenshot displays the 7xCopyBox 3.0 software interface. The main window is titled "File Options Master data Info" and contains seven drive status panels (Drive 1 to Drive 7). Each panel shows the drive's quantity, status, and current activity. Drive 1 is in an "Error" state with 0 quantity. Drive 2 is "Ready" with 2 quantity. Drive 3 is "Copying data" with 1 quantity. Drive 4 is "Copying data" with 1 quantity. Drive 5 is "Copying data" with 1 quantity. Drive 6 and Drive 7 are in "Standby" state with 0 quantity.

On the right side, there is a "Master data" panel with the following information:

- Description: 7xCopyBox3_ssm
- Memory requirements: 3.03 MB
- Volumenname: 7xCopyBox_3.0
- File Structure: [button]
- Production Quantity: 5 [Close button]
- Function: Verify, Format Device
- [Kopie Prüfen button]
- Legend: Blue for Standby, Yellow for Copy, Green for Copy finished, Red for Faulty copy
- [Stop button]
- Hub Version: B

At the bottom of the interface, there is a blue banner with a USB icon, the text "7xCOPYBOX 3.0", and "USB 3.0" on the right.

In einer Informationszone werden dem Bediener weitere Infofelder zur Verfügung gestellt:



(1) Port/Stick USB-Status

blau : der USB-Stick wurde erkannt und ist kopierbereit

grau : der USB-Stick wurde nicht erkannt

(2) Kopierstatus grafisch

gelb : Der USB-Stick wird beschrieben

rot : Fehler beim Schreiben oder Verifizieren

grün : Kopier-/Verfiziervorgang erfolgreich abgeschlossen

(3) Kopierstatus

Hier werden Statusinformationen während des Betriebs angezeigt.

(4) Menge der erfolgreich kopierten Sticks auf diesem Port

(5) Je nach Einstellung unter "Optionen\Sonderfunktionen"

- "Übertragungsrate anzeigen" oder

- "Kopierzeit anzeigen"

wird an dieser Stelle der entsprechende Wert in "MByte/s" oder "Minuten:Sekunden" eingeblendet.

(6) Fortschrittsanzeige:

Grafischer Fortschritt über den Kopiervorgang



(1) Masterdaten:

Angaben über die Bezeichnung der Master, Speichergröße, Volumenname und das Format der aufgerufenen Daten. File Struktur oder Image.

(2) Produktion:

Die Anzahl der insgesamt kopierten USB-Sticks. Mit dem "clear-Button" können Sie den Zählerstand auf 0 setzen.

(3) Funktionen:

Das Programm überprüft nach dem Kopieren durch einen zusätzlichen Lesevorgang auf dem Zielmedium die geschriebenen Daten.

Bei der Filekopie findet ein A-B Vergleich statt, was bedeutet, dass auf dem Zielmedium die Masterdaten gesucht und verglichen werden.

Sollten sich vor dem Kopiervorgang Fremddaten auf dem Zielmedium befinden und die Format Funktion von der 7xCopyBox ist nicht aktiviert, so werden die Masterdaten hinzugefügt und auch nur diese verglichen!

Formatieren:

Diese Funktion formatiert die Sticks standardmäßig mit FAT32 vor dem aufspielen der Masterdaten. Sollten Sie ein anderes Format wünschen, tragen Sie in der copybox.ini folgende Zeile hinzu (z.B. für das NTFS Format)

FORMAT=NTFS

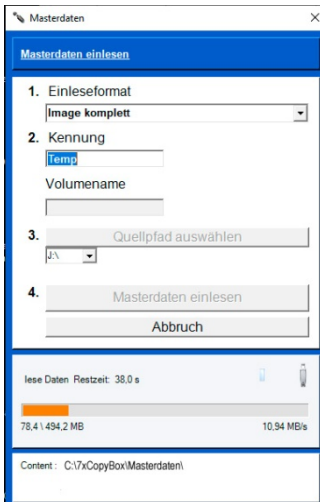
(4) Statusfarben: Legende der Betriebsarten.

ACHTUNG:

Überprüfen Sie vor der Ausführung Ihre Zielmedien um ein unkontrolliertes Datenlöschen zu vermeiden.

7.2. Master einlesen

▪ Einlesevorgang



(1)Formatauswahl für die Masterdaten

Unter Dateistruktur versteht man das Kopieren aller Dateien und Ordner, die sich auf dem Master-Medium befinden. Die Dateien werden dann 1:1 auf das Zielmedium kopiert. Die Ordner auf dem Zielstick weisen ein anderes Datum als auf dem Master-Medium auf. Mit Zunahme der Dateianzahl steigt die Kopierzeit. Diese Technik ist auch interessant, wenn Sie zusätzliche Daten

auf den Zielstick aufkopieren möchten. Hier werden bereits vorhandene Daten auf dem Zielstick nicht gelöscht, sofern Sie die Formatfunktion nicht aktiviert haben.

Unter Image Komplett versteht man ein Abbild des Original-/Mastersticks. Hier wird der komplette Stick sektorweise

eingelese und kopiert. Diese Technik empfiehlt sich, wenn Sie sehr viele kleine Dateien kopieren möchten.

(2) Unter „Kennung“ muss eine eindeutige Bezeichnung für die zu speichernden Masterdaten eingegeben werden.

INFO:

Es dürfen nur Buchstaben, Zahlen und Unterstriche verwendet werden. Die Bezeichnung hat maximal 15 Zeichen.

(3) Bei der „Quellpfad auswählen“ muss der Pfad ausgewählt werden, wo sich die Masterdaten befinden. Wenn Sie die Image-Kopierfunktion gewählt haben, geben Sie hier das Laufwerk an.

(4) Mit dem Button „Masterdaten einlesen“ starten Sie den Einlesevorgang. Der Fortschritt wird weiter unten mit einer grafischen Fortschrittsanzeige, gelesene Bytes und der Übertragungsrate angezeigt. Nach erfolgreichem Einlesen der Daten schließt sich das Formular und der eingelesene Master ist zum Kopieren voreingestellt.

7.3. Master auswählen

Eine zuvor eingelese Master wird automatisch als Kopiervorlage voreingestellt. Unter dem Menüpunkt “Masterdaten/ Master auswählen” können Sie abgespeicherte Master wieder aufrufen, um sie erneut zu produzieren.



7.4. Kopiervorgang

Stecken Sie bitte vor dem Kopiervorgang die leeren USB-Sticks in die 7xCopyBox. Bitte warten Sie nun bis alle USB-Sticks mit Blau angezeigt werden und Windows alle Sticks registriert hat. Einen eventuell vom Betriebssystem verlangten Neustart können Sie abbrechen – siehe hierzu auch die Rubrik 9. Meldungen!

Wenn alle USB-Sticks erkannt wurden, können Sie den Kopiervorgang mit Drücken des Start-Buttons oder F12 beginnen. Wurden die USB-Sticks erfolgreich dupliziert ist das Statusfeld mit Grün markiert. ROT bedeutet fehlerhaft.

Sie können jetzt die USB-Sticks aus der 7xCopyBox entfernen. Wiederholen Sie den Vorgang um weitere USB-Sticks mit den gleichen Masterdaten zu beschreiben.

INFO:

Bei einer fehlerhaften Kopie wird das Statusfeld mit Rot markiert. Evtl. Ursachen für solch eine fehlerhafte Kopie:

- aktivierter Schreibschutz auf dem USB-Stick
- schreibgeschützte Dateien oder Verzeichnisse
- defekter USB-Stick
- zu geringer Speicherplatzbedarf
- defekte Sektoren / Speicherzellen

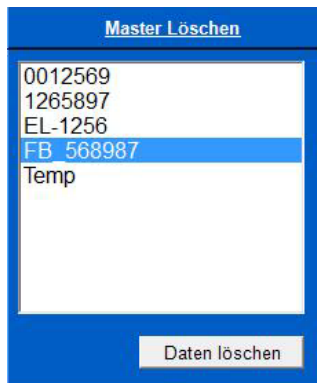
Der fehlerhafte USB-Stick hat in dem Programm dieselbe Steckplatz-Nummer, wie in der 7xCopyBox. Somit können Sie den USB-Stick ganz einfach herausfinden.

ACHTUNG:

Beim Starten des Programms muss die 7xCopyBox komplett leer sein. Die zu beschreibenden Sticks müssen mit einem Windowsformat vorformatiert sein!

7.5. Master löschen

Mit der Funktion „Master löschen“, die im Menü „Master/ Master löschen“ zu finden ist, können abgespeicherte Masterdaten wieder von der Festplatte gelöscht werden.



7.6. Info

Unter dem Menüpunkt "Info" finden Sie allgemeine Informationen über die Versionsnummer, das Betriebssystem und den Status der 7xCopyBox, sowie die Lizenz- und Nutzungsbedingungen.

8. Analyzer (Flash-Drive Analyzer)

Die 7xCOPYBOX bietet eine Flash-Drive Analyse, mit der man die Qualität der USB-Sticks bewerten und protokollieren kann. In der Standard Version wird diese Funktion nur als Demo-Version bereitgestellt. Bei Interesse kann die Vollversion erworben und freigeschaltet werden. Wenden Sie sich hierzu bitte an Ihren Verkäufer.

The screenshot displays the 'Flash-Drive Analyzer' window. The interface is divided into several sections:

- Function:** A 'START' button is visible, indicating the analysis is ready to begin. The drive is identified as 'Test Drive' on 'Drive Port 1'.
- Speed (MB/s):** A line graph shows 'Writing' at 2.57 MB/s and 'Reading' at 12.03 MB/s.
- Memory Check:** Shows 100.00% completion with a block size of 20.00 MB.
- Write Block:** A progress bar indicates 'Block with error no error'.
- Read Block:** A progress bar indicates 'Block with error no error'.
- Memory divergenz:** Shows 6.25% divergence, with a note 'not available Memon available Memory'.
- Device Info:** A table of device specifications:

Field	Value	Description	Value
VID	0A16	Description	TEAC MINI
PID	3005	Rev	1.00
Manufacturer	Trek Technology (S) Pte Ltd		
Medium	USB-Massenspeichergerät		
Format	FAT32		
Volume S/N	1635442726	Device S/N	0709220244053
Volume name			
Sectors/Cluster	3	Bytes/Sector	512
Cluster max	245752	Cluster free	245748
Memory	1006600132		
Memory used	16.000 KB	Memory free	959.953 MB
Memory diverg.	6.253 %	Memory error	220071936 : 21.86%
Write speed	2.57 MB/s	Read speed	11.85 MB/s

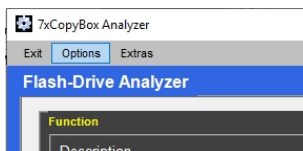
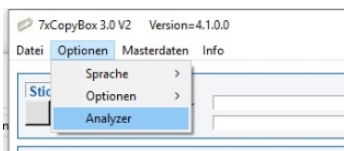
- Protocol:** A 'Print' button is available.
- Summary:** Write Speed (average) 2.57 MB/s (False), Read Speed Specification min: 10 MB/s, Read Speed (average) 11.85 MB/s (Good).
- Errors:** Error Bytes: 220071936 -> 209.877MB (False), Error Sectors: 429828, Error quota: 21.86%.
- Testresult:** FALSE

Bei der Analyse werden diverse Informationen über die Konfiguration sowie die Schreib- und Lesegeschwindigkeiten ermittelt. Der wichtigste Teil steckt im Speichertest, der den Speicherplatz auf mögliche Fehler untersucht und grafisch darstellt. Am Ende der Auswertung kann das Ergebnis in einem PDF-Dokument festgehalten und gedruckt werden.

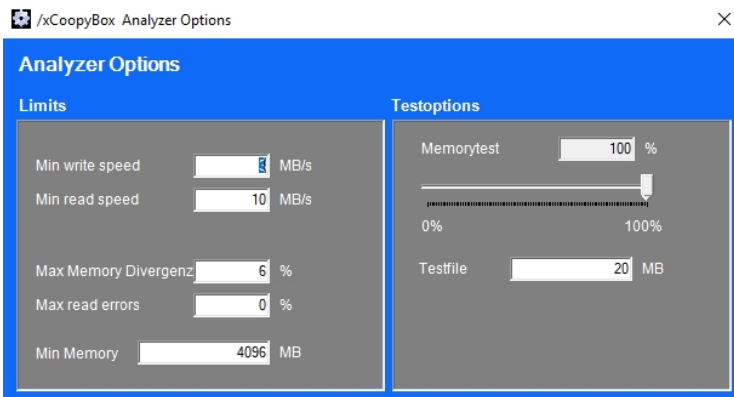
8.1 Analyzer Bedienung

Die Analyzer-Funktion starten Sie über das Hauptmenü Optionen->Analyzer der 7xCOPYBOX (siehe Bild links)

Vor dem Start sollte eine Grundkonfiguration für Ihre gewünschten Vorgaben durchgeführt werden. Hierzu gehen Sie im Analyzer zu dem Menü unter Options. (siehe Bild rechts)



Im folgenden Formular werden die gewünschten Grenzwerte für Ihre Vorgaben definiert.



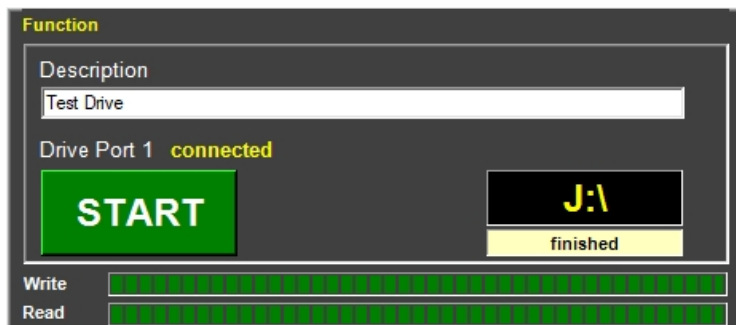
Unter Limits tragen Sie Ihre gewünschte Mindestgeschwindigkeit für den Schreib- und Lesevorgang ein. Die

Memory Divergenz bezeichnet die Abweichung zwischen der physikalischen Speichergröße und dem tatsächlich nutzbaren Speicher. Unter Max read errors legen Sie die maximale Fehlerrate in % fest, die Sie tolerieren möchten. Als letztes geben Sie noch die Mindestgröße für den nutzbaren Speicher an.

Auf der rechten Seite unter Testoptions legen Sie fest, wieviel des Speichers überprüft werden soll. Hierzu ziehen Sie den Slider auf die gewünschte Prozentzahl. Mit der Testfilegröße bestimmen Sie die Größe der Testpakete, die auf den Stick geschrieben werden.

Nachdem Sie Ihre Soll-Angaben für den Stick hinterlegt haben, können Sie das Formular mit dem **X** oben rechts schließen.

Zur Überprüfung eines Sticks, muss dieser mit einem Windowsformat formatiert sein. Stecken Sie diesen auf den 7xCOPYBOX HUB in **Port 1** auf und warten, bis Drive Port 1 = connected anzeigt.



Im oberen Bereich können Sie unter Description eine Bezeichnung für den Prüfling hinterlegen, der auf dem Prüfprotokoll erscheint. Rechts wird Ihnen zu Kontrollzwecken das Laufwerk des Prüflings angezeigt – hier das Laufwerk J:\

Mit dem START Button können Sie jetzt mit der Analyse starten. Durch eine nochmalige Betätigung des Buttons kann die Analyse wieder abgebrochen werden.

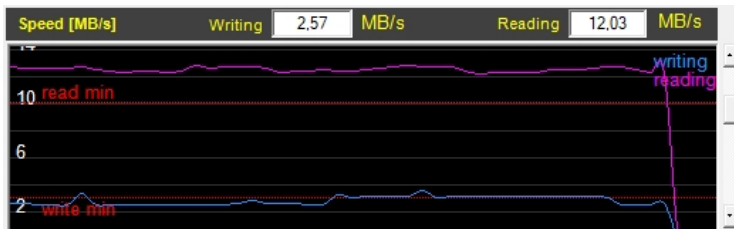
Beim Start wird der USB-Stick mit dem eingestellten Format (Standard FAT32) formatiert und die Informationen über den USB-Stick ermittelt, die im linken Bereich unter Device Info dargestellt werden. Sollte die VID/PID Kennung in der Datenbank bekannt sein, wird auch der Hersteller unter Manufacturer ausgegeben.

Device Info			
VID	0A16	Description	TEAC MINI
PID	9005	Rev	1.00
Manufacturer	Trek Technology (S) Pte Ltd		
Medium	USB-Massenspeichergerät		
Format	FAT32		
Volume S/N	1685442726	Device S/N	0709220244053
Volumename			
Sectors/Cluster	8	Bytes/Sector	512
Cluster max	245752	Cluster free	245748
Memory	1006600192		
Memory used	16,000 KB	Memory free	959,953 MB
Memory diverg.	6,253 %	Memory error	220071936 21,86%
Write speed	2,57 MB/s	Read speed	11,85 MB/s

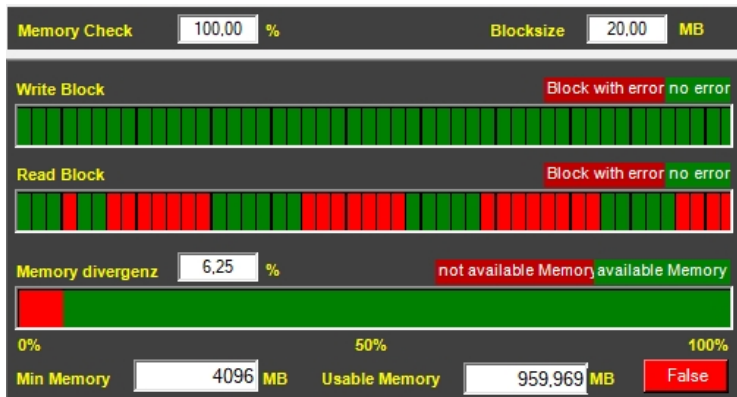
Nach Abschluss der Prüfung werden im unteren Bereich die Schreib- und Lese- Durchschnittswerte eingeblendet, sowie die Anzahl der gefundenen Fehler als Menge und in Prozent.

Auf der rechten Seite werden die Fortschritte und Ergebnisse der Geschwindigkeiten und Speicherergebnisse dargestellt.

Im oberen Bereich sehen Sie die aktuelle Schreib – oder Lesegeschwindigkeit, die in der Grafik auf der Zeitachse dargestellt werden. Ihre in der Konfiguration festgelegten Limits sind hier mit read min und write min dargestellt.

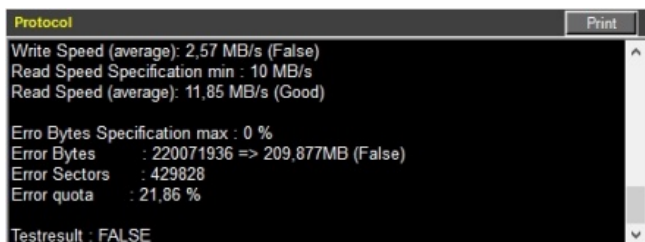


In dem Block darunter werden die Speicherblöcke beim Schreiben und beim Lesen grafisch dargestellt, wobei ein roter Block ein BLER (Blockerror) darstellt.



Die unterste Grafik zeigt das Verhältnis der Speicherdivergenz und die nutzbare Speichergröße mit Ihrer Vorgabe. Ist die Vorgabe hier nicht erfüllt erscheint ein FALSE auf der rechten Seite.

Im unteren Bereich wird ein Protokoll über aktuelle Tätigkeit und deren Ergebnisse ausgegeben.



```
Protocol
Write Speed (average): 2,57 MB/s (False)
Read Speed Specification min : 10 MB/s
Read Speed (average): 11,85 MB/s (Good)

Error Bytes Specification max : 0 %
Error Bytes      : 220071936 => 209,877MB (False)
Error Sectors    : 429828
Error quota      : 21,86 %

Testresult : FALSE
```

Mit dem Button „Print“ oben rechts kann ein PDF-Dokument erzeugt werden.



Description: Test Drive
Date: 03.07.2019

Drive Info:

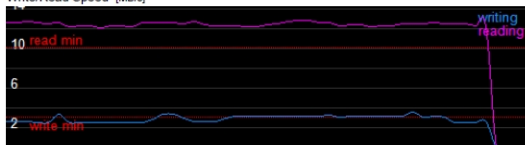
PID:	0A16	Description:	245748
VID:	9005	Rev.:	1.00
Manufacturer:	Trek Technology (S) Pte Ltd		
Medium:	USB-Massenspeichergerät		
Format:	FAT32		
Volume S/N:	883439238	Device S/N:	0709220244053
Volumename:			
Sectors/Cluster:	8	Bytes/Sector:	512
Cluster max:	245752	Cluster free:	245748
Memory:	1006600192	Memory free:	959,953 MB
Memory used:	16,000 KB		

Analyzer Result: **False**

Memory diverg.:	6,253 %	(max 6%)	Flash error:	21,86%	220071938 Bytes	(max 0Byte)
Usual Memory:	959,969MB	(min 4096MB)	Read speed:	11,78 MB/s		
Write speed:	2,58 MB/s	(min 3MB/s)				

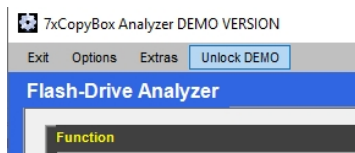


Write/Read Speed (MB/s)

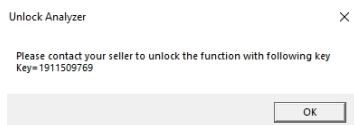


8.2 Analyzer Vollversion freischalten

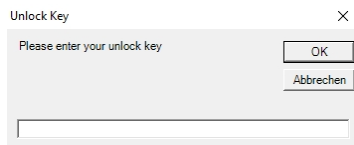
Zum Freischalten gehen Sie bitte beim Analyzer oben auf das Menü ->Unlock DEMO.



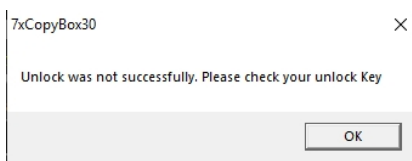
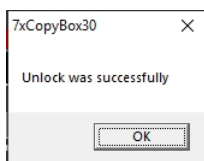
Den daraufhin ausgegebenen Code neben **Key=xxxxx** senden Sie bitte mit einer Bestellung an Ihren Verkäufer



Durch Bestätigung der OK-Taste werden Sie aufgefordert den Freischaltcode, den Sie von Ihrem Verkäufer bekommen haben, einzugeben.



Wenn der Code korrekt war, erhalten Sie eine positive Bestätigungsmeldung (siehe Bild links). Ist der Code nicht korrekt erhalten Sie eine entsprechende Meldung (siehe Bild rechts). In diesem Fall kontrollieren Sie bitte Ihren eingegebenen Code und wiederholen den Vorgang.



8.3 RAW Monitor

Über das Analyzer Menü -> Extras gelangen Sie zum RAW-Monitor. Hier haben Sie die Möglichkeit einen Bootsektor zu lesen und zu schreiben. Weiterhin kann direkt ein Sektor abgelesen und visualisiert werden.

RAW Monitor

Detected Flash Drive Port 1

Status: **connected** Z:\ **Standby**

Total Memory Size: **960.00** MB
1006401952 Byte

Cylinder: **127** not connected **63**
Track/Cylinder: **255** Byte / Sector **512**

MBR Boot Sector

Read Bootsector

JMB Code 0 ER 58 90
OEM Name 3 M S D O S S 0
Bytes/sect 8 0 2
Sekt./Cluster D 8
Reserved Sektors E 0 11
FAT Copies 16 2
Directories 11 0 0
Max Sektors 13 0 0
Media Descriptor 15 0 0
Sekt./FAT 16 0 0
Sekt./Track 18 3 0 0
Heads 1A 1 0 0
Hidden Sektors 2C 2F 0 0
max Sektors 2C 00 1F 1E 0

Partition Info

FAT32 Partition found

Sektors/FAT 24 80 76 0
FAT Flag 28 0 0
FAT Types 28 0 0
Root Cluster 2C 2 0 0 0
FS Sektors 30 1 0
Sekt. Booting 34 6 0
Reserved
Phys. BIOS Drive 40 50
Reserved
Bootmagical 42 29
System ID 43 E4 32 F4 1A
System ID number 18F1 7284
Systemname 47 3A 0 3 A M E
FAT Version 52 F A T 3 2
USB Code

Sector Values

Adr./Bin	Val./Bin	Val./ASCII
0000	255	K
0001	88	8
0002	144	
0003	77	M
0004	83	S
0005	68	D
0006	79	Q
0007	83	E
0008	53	F
0009	46	0
0010	48	0
0011	0	0
0012	7	0

Sector

0

Read Sector
Find End
cancel
searching
Search Value
Find next

Der Prüfstick muss am Port 1 der 7xCOPYBOX angesteckt sein. Wenn dieser erkannt wurde, wird der Button „Show Bootinfos“ aktiv. Nach Drücken des Buttons werden die Bootinformationen MBR Bootsector und die Partition Info ausgelesen und in den linken schwarzen Boxen dargestellt. Im Anschluss aktiviert sich der Button „Read Bootsector“ auf der linken Seite. Hiermit können Sie die Bootpartition auslesen. Danach aktiviert sich der Button „Write Bootsector“ mit dem Sie den gelesenen Bootsector auf einen anderen Stick übertragen können. Hierzu wechseln Sie einfach den Stick am Port 1 und drücken den Button „Write Bootsector“.

Auf der rechten Seite können Sie einen Sektor eingeben oder mittels der Navigationstasten zwischen den Sektoren wechseln und deren Inhalt in der schwarzen Box daneben anzeigen lassen. Im Feld „searchstring“ können Sie einen Suchbegriff eingeben, der auf dem USB-Stick gesucht wird. Beim Auffinden wird der Sektor mit dem Inhalt angezeigt. Mit dem Button „Find next“ wird nach dem nächsten Eintrag gesucht und mit „cancel“ können Sie die Suche abbrechen.

9. Meldungen

Folgende Meldungen können im Programm auftreten:

- Das Betriebssystem verlangt bei neu erkannten USB-Sticks hin und wieder nach einem Neustart des Rechners. Diese Windows-Meldung "Rechner neu starten" muss

nicht ausgeführt werden. Die Meldung wird durch das Betriebssystem verursacht und stellt **keine** Störung beim Duplizieren der USB-Sticks dar. Zusätzliche Fenster beim Erkennen neuer USB-Sticks können wie folgt temporär deaktiviert werden. Beim nächsten Start des Rechners ist diese Funktion wieder aktiviert. Geben Sie unter "Start/Ausführen" folgenden Befehl ein: **net stop ShellHWDetection**

- Beim Beschreiben ist ein Fehler aufgetreten. Entweder wurde der USB-Stick zu früh entfernt, oder der USB-Stick ist nicht beschreibbar.
- Achtung: Bei Stick xxx wurden nicht alle Daten kopiert!
- Achtung: Bei Stick xxx wurden unterschiedliche Dateigrößen festgestellt!
- Beim Überprüfen der geschriebenen Daten ist ein Fehler aufgetreten - Stick xxx

Mögliche Ursachen bei Fehlern:

- Nicht genügend Speicherplatz auf dem USB-Stick
- Der USB-Stick wurde vor dem Beenden des Schreibvorgangs entfernt
- Der USB-Stick ist schreibgeschützt
- Der USB-Stick ist defekt
- Die zu kopierenden USB-Sticks müssen ein Windows Format besitzen
- Das Programm wurde nicht mit Administrationsrechten gestartet

10. Deinstallation

Sie können die Software über die Deinstallationsfunktion des Betriebssystems deinstallieren. Alternativ können Sie auch den Programmordner manuell löschen.

INFO:

Angelegte Masterdaten befinden sich im Masterdatenordner und müssen manuell über den Date Explorer des Betriebssystems gelöscht werden.

Der Ordner befindet sich standardmäßig im Installationspfad der 7xCopyBox.

11. Technische Daten

Abmessung:	ca.(B x H x T) 160 x 30 x 55 mm (kann je nach Modell abweichen)
Spannung:	Spannungsversorgung über mitgeliefertes Netzteil 110-240V
Leistungsaufnahme:	max. 3A mit Netzteilbetrieb

Technische Änderungen vorbehalten.



Die detaillierte CE-Erklärung kann unter www.ultron.de eingesehen werden.

Das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!

12. Service und Lizenzbedingung

1. Gegenstand des Vertrages

Gegenstand des Vertrages ist das Computerprogramm 7xCopybox, die Programmbeschreibung und Bedienungsanleitung, sowie sonstiges zugehöriges schriftliches Material, im Folgenden auch als Software bezeichnet.

Wir machen darauf aufmerksam, dass es nach dem Stand der Technik nicht möglich ist, Computersoftware so zu erstellen, dass sie in allen Anwendungen und Kombinationen fehlerfrei arbeitet.

Gegenstand des Vertrages ist daher nur eine Software, die im Sinne der Programmbeschreibung und der Bedienungsanleitung grundsätzlich brauchbar ist.

2. Lizenzgewährung

CLICKCONCEPTS gewährt jedem interessierten Anwender eine ausschließliche, nicht übertragbare und einmalige Lizenz zur Installation der Software auf einem beliebigen einzelnen Personalcomputer (sei es ein Einzelplatzcomputer oder eine Workstation in einem Netzwerk)

I. Es ist verboten, nicht von CLICKCONCEPTS generierte und autorisierte Freischaltsschlüssel zu verwenden. Diese Schlüssel (Cracks) sind illegal. CLICKCONCEPTS lehnt ausdrücklich jede Verantwortung bei Einsatz dieser Schlüssel ab. In diesem Fall erlöschen alle Verträge und Vereinbarungen zwischen Ihnen und CLICKCONCEPTS sofort.

II. Es ist erlaubt, die Rechte an diesem Vertrag an Dritte zu übertragen, vorausgesetzt, die dritte Partei erklärt sich schriftlich damit einverstanden, sich an die Vertragsbedingungen zu halten. In einem solchen Fall muss die Software von dem entsprechenden Personalcomputer entfernt werden.

3. Keine weiteren Rechtsansprüche

CLICKCONCEPTS ist sowohl Urheber als auch Eigentümer der Software, sowie in dieser Software verwendeter Algorithmen und Verfahren. CLICKCONCEPTS behält den Rechts- und Besitzanspruch an der Software. Sie akzeptieren, dass die oben gewährte Lizenz kein Verkauf der Software ist und das der oben aufgeführte Vertrag Ihnen in Bezug auf die Software keinen Anspruch auf Patente, Vervielfältigung, Branchengeheimnisse, Warenzeichen oder auf andere Rechte gewährt. Sie erklären sich damit einverstanden, die Software vertraulich zu behandeln und angemessene Schritte zu unternehmen, unerlaubte Freischaltung und Bekanntgabe zu verhindern. Sie verpflichten sich, keine illegalen Schlüssel zu verwenden.

4. Keine Modifikationen oder Dekompilierung

ES IST VERBOTEN DIE SOFTWARE, DIE DOKUMENTATION ODER KOPIEN IM GANZEN ODER TEILWEISE ZU VERÄNDERN, ZU ÜBERSETZEN, ZU DISASSEMBLIEREN ODER ZU DEKOMPILIEREN.

CLICKCONCEPTS warnt ausdrücklich vor dem Einsatz von sogenannten "Patches".

5. Haftungsausschluß-Erklärung

Soweit gesetzlich zulässig, haftet CLICKCONCEPTS oder der Händler auf keinen Fall für irgendwelche Schäden aus entgangenem Gewinn, Betriebsunterbrechung, Datenverlust, für Schäden an Hardware oder anderer Schäden gleich welcher Art, die aus der Benutzung dieser Software oder aus der Tatsache, dass sie nicht benutzt werden kann, resultieren, selbst wenn CLICKCONCEPTS oder der Händler auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen oder unterrichtet wurden. In jedem Fall ist die gesamte Haftung seitens CLICKCONCEPTS oder des Händlers unter jedweder Bestimmung begrenzt auf die Summe, die von Ihnen tatsächlich für diese Softwarelizenz

bezahlt worden ist. CLICKCONCEPTS haftet nicht für Schäden, es sei denn, dass ein Schaden durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit seitens CLICKCONCEPTS verursacht worden ist. Gegenüber Kaufleuten wird auch die Haftung für grobe Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

Eine Haftung wegen evtl. von CLICKCONCEPTS zugesicherten Eigenschaften bleibt unberührt. Eine Haftung für Mangelfolgeschäden, die nicht von der Zusicherung umfasst sind, ist ausgeschlossen.

CLICKCONCEPTS haftet unter keinen Umständen für durch illegale Freischaltschlüssel oder Patches verursachte Schäden, gleich welcher Art.

6. Gewährleistung

CLICKCONCEPTS übernimmt keine Haftung für die Fehlerfreiheit der Software. Insbesondere übernimmt CLICKCONCEPTS keine Gewähr dafür, dass die Software den Anforderungen und Zwecken des Erwerbers genügt oder mit anderen von ihm ausgewählten Programmen zusammenarbeitet. Die Verantwortung für die richtige Auswahl und die Folgen der Benutzung der Software, sowie der damit beabsichtigten oder erzielten Ergebnisse, trägt der Erwerber. Das gleiche gilt für das die Software begleitende schriftliche Material.

Ist die Software nicht im Sinne von 1. grundsätzlich brauchbar, so hat der Erwerber das Recht, den Vertrag rückgängig zu machen. Das gleiche Recht hat CLICKCONCEPTS wenn die Herstellung von im Sinne von 1. brauchbarer Software mit angemessenem Aufwand nicht möglich ist.

7. Gesetzesanwendung

Dieser Vertrag unterliegt der Gesetzgebung der Bundesrepublik Deutschland und ist so anzuwenden, als ob die betreffenden Rechtsgeschäfte in der Bundesrepublik Deutschland stattfänden.

8. Auflagen

CLICKCONCEPTS hat das Recht, den Vertrag und die Lizenzrechte sofort zu kündigen, falls Sie die Bestimmungen dieses Vertrages nicht erfüllen.

9. Zusammenfassung

MIT DER NUTZUNG DER SOFTWARE NEHMEN SIE ZUR KENNTNIS UND STIMMEN ZU, DASS SIE DIESEN VERTRAG GELESEN UND VERSTANDEN HABEN UND DASS DIESES DER VOLLSTÄNDIGE VERTRAG ZWISCHEN IHNEN UND CLICKCONCEPTS IST, DER ALLE FRÜHEREN, ZWISCHEN IHNEN UND CLICKCONCEPTS GETROFFENEN ABMACHUNGEN, SEI ES IN SCHRIFTLICHER, MÜNDLICHER ODER ANDERER FORM, ERSETZT.

Dieser Vertrag kann nur durch ein schriftliches von CLICKCONCEPTS unterzeichnetes Dokument geändert werden.

Für Serviceanfragen wenden Sie sich bitte an :

CLICKCONCEPTS GmbH

Ferdinand-Porsche-Straße 4

73479 Ellwangen

Telefon: +49 (0) 7961 - 969 869 - 300

Telefax: +49 (0) 7961 - 969 869 - 399

E-Mail: info@isp-proshop.de